



## WARUM SPENDEN?

Ihre Spende ermöglicht, dass Frauen mit schweren Geburtsverletzungen in Afrika eine kostenfreie Operation und Programme zur psychischen Stabilisierung, beruflichen Orientierung und Reintegration erhalten. Sie unterstützen unseren Transfer von Know-how auf Augenhöhe und medizinischer Ausrüstung. Sie tragen dazu bei, dass unsere Partner eigenständig Programme für Frauenrechte im Gesundheitswesen und Prävention von Geburtsfisteln umsetzen können.

**Helfen Sie, dass betroffene Frauen ein würdevolles Leben zurückerlangen können!**

### SPENDENKONTO FISTULA e.V.

Deutsche Apotheker- und Ärztebank  
IBAN: DE29 3006 0601 0081 2834 05  
BIC (SWIFT-CODE): DAAEDEDXXX

Für Spendenbescheinigung bitte Ihre Adresse auf dem Überweisungsträger angeben.



[www.fistula.de](http://www.fistula.de)

Fistula e.V.  
Heubergstraße 8  
70188 Stuttgart  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 172 7132648  
Email: [info@fistula.de](mailto:info@fistula.de)

© Fistula e.V. 2024. Fotos: Barbara Teitschik, Illustrationen & Gestaltung: Freya Jessen

**GEBURTSFISTELN HEUTE -  
EINE MENSCHENRECHTSVERLETZUNG**



[www.fistula.de](http://www.fistula.de)



**FISTULA** e.V.

**Hilfe für geburtsverletzte  
Frauen in Afrika**



## WAS SIND GEBURTSFISTELN?

Ist bei einer Geburt das Kind zu groß für das Becken der Mutter, ist die Situation für beide akut lebensbedrohlich und ein Kaiserschnitt unabdingbar. Fehlt die medizinische Versorgung, kann der enorme Druck der tagelangen Wehen zum Absterben des Gewebes zwischen Blase und Vagina führen, sodass eine bleibende Öffnung (Fistel) entsteht. Dies hat unkontrollierten Harnverlust und mitunter weitere Komplikationen wie Unfruchtbarkeit oder Nierenversagen zur Folge. Mit dem auslaufenden Urin geht ein übler Geruch einher, weshalb die Frauen von der Gemeinschaft verstoßen werden und in sozialer Isolation und bitterster Armut leben. Dies führt oft zu schweren Depressionen bis hin zum Suizid.

## WER SIND WIR?

Fistula e.V. engagiert sich seit 2003 für die Prävention und Behandlung von Geburtsfisteln. Unsere Vision ist eine Welt, in der Frauen uneingeschränkter Zugang zu medizinischer Versorgung während Schwangerschaft und Geburt haben. Mit unserem medizinischen Fachwissen und Ihren Spenden unterstützen wir Partnerorganisationen vor Ort bei der ganzheitlichen Betreuung von Frauen mit Geburtsfisteln und entwickeln nachhaltige Konzepte im Bereich der Müttergesundheit und Fisteltherapie.

## WEN UNTERSTÜTZEN WIR?

**TERREWODE** in Uganda



Terrewode Women's Community Hospital

In Uganda führt die Organisation TERREWODE unter Leitung von Alice Emasu bereits seit über 20 Jahren Reintegrationsprogramme mit psychosozialer Stärkung und Vermittlung beruflicher Basics für fistelbetroffene Frauen durch. Im Sommer 2019 eröffnete TERREWODE ein Fistelkrankenhaus, wo Frauen seither Zugang zu einer ganzheitlichen und kostenfreien Behandlung erhalten.

## Geburtsfisteln sind vermeidbar und zu 90% behandelbar!



**ARENA** in Burkina Faso

Die Organisation ARENA unter Leitung von Dr. Itengré Ouédraogo führt seit 2022 in Burkina Faso Maßnahmen zur Prävention und Behandlung von Fisteln und zur Reintegration betroffener Frauen durch. Diese Angebote werden dringend benötigt, denn in dem vom Bürgerkrieg gebeutelten Land hat sich die Anzahl der Geburtsfisteln in den letzten Jahren verdoppelt.



Hilfe für geburtsverletzte Frauen in Afrika

